



Erstellt durch Hauptamt

Gemeinderat

öffentlich

Entscheidung

24.03.2022

Schulsozialarbeit an der Lucian-Reich-Schule Hüfingen: Antrag der Schulleitung auf Ausweitung der Stelle der Schulsozialarbeit an der Lucian-Reich-Schule Hüfingen

Sachdarstellung:

1. Allgemein

Seit 2001 gibt es an der Lucian-Reich-Schule Hüfingen Schulsozialarbeit mit einem Stellenumfang von 50%. Der Stelleninhaber ist beim Caritasverband Schwarzwald-Baar-Kreis e.V. angestellt. Die Grundsätze und Zielsetzungen der Schulsozialarbeit an der LRSH sind ebenso wie die Finanzierung der 50%-Stelle in einem Vertrag zwischen der Stadt Hüfingen und dem Caritasverband für den Schwarzwald-Baar-Kreis e.V. geregelt. Der aktuelle Vertrag läuft seit 01.09.2013.

Die Stadt Hüfingen trägt als Schulträger die Personalkosten für die Schulsozialarbeit an der LRSH. Personalkostensteigerungen durch Tarifanpassungen gibt der Caritasverband der Stadt Hüfingen frühzeitig zur Kenntnis. Auf (jährlich zu stellenden) Antrag gewährt das Land Baden-Württemberg für die Jugendsozialarbeit an öffentlichen Schulen Zuschüsse. Die Stadt Hüfingen erhält auf diesem Wege seit Jahren einen jährlichen Landeszuschuss in Höhe von 8.350 €. Aktuell bringt die Stadt Hüfingen im Jahr 2022 für die bestehende Stelle 31.633,80 € an städtischen Mitteln für die Schulsozialarbeit an der LRSH auf. Die tatsächlichen Kosten liegen bei 40.483,80 €.

Derzeitige Finanzierung Schulsozialarbeit:

Zuschuss Stadt Hüfingen für Schulsozialarbeit an der LRSH in 2022	31.633,80 €
Jährlicher Zuschuss vom Land für Schulsozialarbeit	8.350,00 €
Eigenanteil Caritas	500,00 €
GESAMT	40.483,80 €

2. Ausweitung der Stelle der Schulsozialarbeit an der Lucian-Reich-Schule Hüfingen

Die Schulleitung der Lucian-Reich-Schule Hüfingen hat am 07.03.2022 einen Antrag auf Ausweitung der Stelle der Schulsozialarbeit an der Lucian-Reich-Schule Hüfingen gestellt. Gewünscht wird eine Ergänzung der bestehenden 50%-Stelle um eine weitere 50%-Stelle. Begründet wird dies zum einen mit den in den vergangenen 20 Jahren stark gestiegenen Schüler- und Fallzahlen und zum anderen mit der Ausweitung der vielfältigen Aufgabenfelder. Auch wird darauf hingewiesen, dass die Corona-Pandemie sich spürbar auf alle am Schulleben Beteiligten auswirkt, und dass die Bewältigung der Pandemie gerade bei den Schülerinnen und Schülern ein zusätzliches großes Aufgabenfeld der Schulsozialarbeit in der Interaktion mit allen Beteiligten ist, das mit dem aktuellen Stellenumfang nicht adäquat bearbeitet werden kann.

Im beigefügten Antrag der Schulleitung (Anlage 1) sind die Aufgabenfelder und die Herangehensweise der Schulsozialarbeit an der LRSH ausführlich dargestellt. Ebenso die

Begründung für den vorliegenden Antrag auf Ausweitung der Schulsozialarbeit. Die Schulleitung und der Schulsozialarbeiter werden in der Sitzung anwesend sein um das Konzept der Schulsozialarbeit an der LRSH vorzustellen und ggf. auch die Fragen aus dem Gremium zu beantworten.

Im Rahmen des Programms „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ fördert das Land in den Schuljahren 2021/2022 und 2022/2023 zusätzliche Schulsozialarbeit. Das Förderprogramm verfolgt das Ziel, einen weiteren Anreiz für die Stärkung der Jugendsozialarbeit an öffentlichen Schulen durch die zusätzliche Schaffung neuer Stellen und Stellenanteile zu setzen. Es sollen im Rahmen der Festbetragsförderung prioritär Aufstockungen von bestehenden Stellen der Jugendsozialarbeit an öffentlichen Schulen gefördert werden. Im Hinblick auf die Lucian-Reich-Schule Hüfingen ist eine solche Aufstockung der bestehenden 50%-Stelle (die mit Priorität gefördert würde) dem Stelleninhaber aber leider nicht möglich. Neue Stellen werden im Rahmen des Förderprogramms nur nachrangig gefördert.

Förderanträge für das Schuljahr 2022/2023 im Rahmen des Programms „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ sind bis zum 31.07.2022 beim KVJS BaWü einzureichen. Antragstellungen für das Schuljahr 2021/22 sind nicht mehr möglich. Hierfür stand lediglich ein extrem enges Zeitfenster im Spätherbst 2021 zur Verfügung, welches nicht ausgereicht hat, um die notwendigen Vorarbeiten bei Schulleitung und Caritas zu erbringen und die Zustimmung des Gemeinderates einzuholen.

Ein Rechtsanspruch auf die Förderung im Rahmen des Programms „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ besteht nicht. Eine über das Schuljahr 2022/2023 hinausgehende Förderung der Schulsozialarbeit über das Programm „Aufholen nach Corona“ durch das Land ist nicht beabsichtigt.

Die Verwaltung teilt mit der Schulleitung die Auffassung, dass die stark gestiegenen Schülerzahlen bei gleichzeitiger Steigerung der vielfältigen Aufgabenfelder in einem besonders durch Corona schwieriger gewordenen Umfeld eine Ausweitung der Schulsozialarbeit an der LRSH rechtfertigt. Ein Beschluss des Gemeinderats in dieser Angelegenheit sollte nicht von der –evtl. möglichen- Förderung durch das Land abhängen, sondern von der Einsicht in die grundsätzliche Notwendigkeit einer Ausweitung dieser Arbeit getragen sein.

Unter der Voraussetzung, dass der GR einer Ausweitung der Schulsozialarbeit an der LRSH zustimmt, könnte ein Förderantrag für das SJ 2022/2023 gestellt werden. Bei einem positiven Bescheid würde der Schulträger eine einmalige Fördersumme für die weitere 50%-Stelle in Höhe von 38.150 € erhalten.

Ab Schuljahr 2023/24 wären zusätzlich zu den Personalkosten für die bereits bestehende 50%-Stelle weitere Personalkosten nach Abzug des Landeszuschusses (8.350 Euro) in Höhe von derzeit rd. 32.500 €/Jahr (siehe Anlage 2) dauerhaft von der Stadt Hüfingen als Schulträger aufzubringen.

Beschlussvorschlag:

1. Die Schulsozialarbeit an der Lucian-Reich-Schule Hüfingen wird dauerhaft ab Schuljahr 2022/2023 um eine weitere 50% Stelle ausgeweitet. Die Verwaltung wird beauftragt, die bestehende Leistungsvereinbarung (=Vertrag) mit dem Caritasverband Schwarzwald-Baar-Kreis e.V. entsprechend anzupassen. Die Personalkosten werden abzüglich laufend gewährter Zuwendungen vom Land, vom Schulträger getragen.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Förderantrag im Rahmen des Programms „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ beim KVJS Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit dem Caritasverband SBK e.V. für das Schuljahr 2022/23 zu stellen.